Leitlinien

Mobilität in Bühl…

- ist nachhaltig und klimaneutral. Der Anteil von Fuß-, Rad-, Bus- und Bahnverkehr steigt, während der Autoverkehr abnimmt. Durch die klimaangepasste, attraktive Gestaltung öffentlicher Räume sowie gezielte Verkehrslenkung und -regelung wird die Lebensqualität gesichert und weiter verbessert.
- ist zuverlässig, sicher und barrierefrei nutzbar. Bauliche Maßnahmen an Verkehrsräumen haben die Bedürfnisse der Menschen im Fokus.
- beruht auf gegenseitiger Rücksichtnahme. Gemeinsam tragen wird dazu bei, dass Begegnungen im Alltag angenehm und Wege für alle sicher sind.
- stellt die Erreichbarkeit des Wohn- und Wirtschaftsstandorts Bühl in der Region sicher. Zwischen dem Stadtkern und den Ortsteilen bestehen direkte attraktive Straßen- und Wegeverbindungen.
- basiert auf einem guten ÖPNV-Angebot. Unser Ziel ist ein leistungsfähiger, bezahlbarer und verlässlicher öffentlicher Nahverkehr für alle Menschen in unserer Stadt – unabhängig vom Wohnort, Alter oder Mobilitätsbedarf.

Ziele

1. **Flächensparende, klimagerechte und begrünte Umgestaltung öffentlicher Straßenräume zugunsten des Fuß- und Radverkehrs**
   Neugestaltung öffentlicher Straßenräume mit dem Ziel, Flächen effizient zu nutzen und durch gezielte Entsiegelung sowie Begrünungsmaßnahmen das Mikroklima zu verbessern. Sichere und attraktive Wege bieten eine hohe Aufenthaltsqualität.

2. **Tempo 30 in den Ortskernen ausweiten**
   Geschwindigkeitsreduzierungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, Reduzierung von Lärm und Emissionen sowie Verbesserung der Aufenthaltsqualität in allen Ortskernen

3. **Mobilitätskonzepte für Neubaugebiete**
   Entwicklung und verbindliche Umsetzung nachhaltiger Mobilitätskonzepte für neue Baugebiete.

4. **Fahrradrouten ausbauen und Lückenschlüsse schaffen**
   Kontinuierlicher Ausbau des Alltagsradwegenetzes zwischen den Quartieren der Kernstadt und allen Stadtteilen sowie den Nachbargemeinden. Kontinuierliche Verbesserung von Sicherheit und Komfort des Netzes.

5. **Diebstahlsichere und witterungsgeschützte Fahrradabstellmöglichkeiten an frequentierten Standorten schaffen**
   Ausbau von komfortabel nutzbaren, sicheren und überdachter Fahrradabstellanlagen an stark frequentierten Orten.

6. **Fußwegenetz erweitern und optimieren**
   Weiterführung des Ausbaus einer barrierefreien Innenstadt und Entwicklung fußgängerfreundlicher Quartiere. Dazu gehören auch Serviceeinrichtungen wie Einkaufsschließfächer in der Innenstadt, die das Einkaufen zu Fuß und mit dem Rad erleichtern.

7. **Unterstützung klimagerechter Antriebe**
   E-Ladesäulen für Autos und Räder sollen an strategischen Punkten in der Kernstadt und den Ortschaften installiert werden. Busse sollen konsequent mit klimaneutralen Antrieben ausgerüstet werden.

8. **Einrichtung eines übersichtlichen und systematisch bewirtschafteten Parkraumangebots in der Innenstadt**
   Stellplätze sollen gut auffindbar rund um die Innenstadt angeordnet sein, systematisch bewirtschaftet und mit öffentlichen Lademöglichkeiten ausgestattet werden. Kurzzeitparkplätze in der Hauptstraße sollen durch Fahrradabstellplätze ersetzt werden.

9. **Ausbau und Optimierung des Stadtbusangebots auf Grundlage der ÖPNV-Strategie 2030 des Landes**
   Dazu gehören nutzergerechte Bedienzeiten, eine gute Taktung und verlässliche Umsteigemöglichkeiten, ein dichtes Netz mit mobilitätsgerecht ausgebauten Haltestellen und moderne Fahrzeuge.

10. **Carsharingangebot und Bikesharing prüfen und gezielt einrichten**
    Kontinuierlicher Ausbau des Carsharingangebots sowie Prüfung und zielgerichtete Einführung eines Bikesharingangebots zur Förderung nachhaltiger und flexibler Mobilitätslösungen.

11. **Vernetzte und digitale Mobilitätslösungen fördern**
    Kontinuierliche Unterstützung und Implementierung vernetzter sowie digitaler Lösungen zur Optimierung der Mobilität in Bühl für eine effiziente, moderne und benutzerfreundliche Verkehrsabwicklung. Dazu gehört auch eine Übersicht über das Parkraumangebot in der Innenstadt.